



Drucksache: 017/2013

Bezug:

Datum: 11.03.2013

**Beratungsfolge:**

Abfallwirtschaftsausschuss	Kenntnisnahme	20.03.2013	öffentlich
----------------------------	---------------	------------	------------

**Tagesordnungspunkt:**

**Energiebericht 2012**

<b>Sachverhalt / Problem</b>	Verbesserung der Energieeffizienz
<b>Ziel</b>	Verringerung des Energiebedarfs und effizientere Energienutzung
<b>Finanzielle Auswirkungen</b>	
<input type="checkbox"/> ja Betrag in EUR:	
<input type="checkbox"/> nein	
<b>Im Wirtschaftsplan vorgesehen</b>	
<input checked="" type="checkbox"/> ja Konto:	Erfolgsplan (versch. Konten)
<input type="checkbox"/> nein Finanzierung:	
<b>Zeitraumen für Realisierung</b>	kontinuierlich

Ilg	Bareth	
Sachbearbeitung / Bereichsleitung	Eigenbetriebsleitung	Landrat

**Antrag:**  
**Kenntnisnahme**

**Sachverhalt:**

**1. Vorbemerkungen**

In der Sitzung am 22.04.2009 wurde bzgl. des Energieverbrauchs das gesammelte und aufbereitete Datenmaterial in Form eines Energieberichtes für die Anlagen des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes den Ausschussmitgliedern vorgestellt. Dieser Energiebericht war Grundlage für ein Energiekonzept mit dem Ziel

- o erheblicher Energieeinsparungen,
- o Minderung der Umweltauswirkungen durch CO<sub>2</sub>-Emissionen,
- o mehr Energieeffizienz.

Aufbauend auf dem 1. Energiebericht für das Jahr 2008 wurde ein **Energiekonzept** zur Energie-Effizienzverbesserung für den Kreisabfallwirtschaftsbetrieb erstellt. Basierend auf diesem Energiekonzept 2009/2010 wurde ein **Energie-Informationssystem** zur Effizienznachkontrolle entwickelt. Das Energiekonzept zusammen mit einer Erfolgsbewertung ist in der Ausschusssitzung am 16.12.2009 vorgestellt worden (Drucksache 191/2009).

Das Ergebnis daraus hat in den Folgejahren 2010 und 2011 auch dazu beigetragen, dass der Energieverbrauch des Kreisabfallwirtschaftsbetriebes stetig gesunken ist. Mit der nachstehenden Auflistung wird dieser Trend dargestellt. Leider ist es im Jahr 2012 betrieblich bedingt zu einer Trendumkehr gekommen:

2009 Rückgang um rund 3 %  
2010 Rückgang um rund 15 %  
2011 Rückgang um rund 15 %  
2012 Erhöhung um rund 9 %

Bei der Kostenentwicklung war der Trend äquivalent, wie folgt:

2010 Rückgang um rund 22 % und

2011 Rückgang um rund 4 %

2012 Erhöhung um rund 11 % aufgrund gestiegener Energiepreise beim Dieselkraftstoff und beim Erdgas

## **2. Energiebericht 2012**

### **Eine kurze zusammenfassende Bewertung ergibt folgendes Bild:**

Die Gesamtenergiekosten sind insgesamt um 11 % gestiegen, was zum einen auf einen betrieblich bedingten Mehrverbrauch und zum anderen auf gestiegene Energiepreise beim Dieselkraftstoff um 11 % und beim Erdgas um 15 % zurückzuführen ist.

**Strom:** Auch im Jahr 2012 blieb der Preis für Strom wegen neuer Vertragsvereinbarungen mit den Stadtwerken stabil, sodass die Erhöhung des Aufwandes für Strom ausschließlich auf den betrieblich bedingt höheren Verbrauch im Entsorgungszentrum und bei der Sickerwasservorbehandlung der Deponie Nattheim zurückzuführen ist.

**Diesel:** Der Marktpreis für Dieselkraftstoff ist in 2012 um gut 11 % angestiegen. Somit haben sich auch die Kosten beim Einkauf um 12 % erhöht.

**Erdgas:** Der Preis für Erdgas hat sich von 7,3 Cent/kWh auf 8,4 Cent/kWh, also um 15 % erhöht, weshalb trotz einer deutlichen Einsparung im Erdgasverbrauch die Kosten dennoch um 12 % gestiegen sind. An dieser Stelle ist der Hinweis angebracht, dass die durchschnittliche Jahrestemperatur in 2012 geringfügig um 0,3 °C niedriger war. Die Mindesttemperatur war mit –18,9 °C sogar deutlich unter der von 2011 mit –12,6 °C.

## **3. Prognose**

Für das laufende Jahr 2013 wird eher wieder ein geringerer Verbrauch beim Strom und beim Erdgas erwartet. Begründet wird dies mit Maßnahmen zur Energieeinsparung bei der Heizung im Werkstattbereich und in der Problemstoffsammelstelle. Bei gleicher Verarbeitungsmenge im Rottebereich wird auch der Stromverbrauch durch Effizienz steigernde Maßnahmen leicht zurückgehen können. Nähere Erläuterungen und insbesondere ein Blick auf die laufenden und künftigen Maßnahmen erfolgen in der Sitzung.

## **Anlage**

Energiebericht 2012

